



Ein frischer Farbenwind



Auch Theo Bucher beteiligte sich. Fotos pd



HOCHDORF Die integrierte Werkgruppe des AWB Hochdorf der Stiftung Brändi arbeitet im Rahmen eines Gestaltungsprojekts mit der Künstlerin Martha Celentano zusammen. In ihrem neuen, offenen Atelier celentano-art in Hochdorf entstehen an zwei Gestaltungsnachmittagen neue Bilder für den Innenbereich des AWB Hochdorf. Es ist ein wahrlich buntes Projekt, das die integrierte Werkgruppe des AWB Hochdorf umsetzt. Zusammen mit der Maltherapeutin Martha Celentano entstehen kreative Bilder für die Räumlichkeiten des AWB Hochdorf selbst. Dieses gehört zur Stiftung Brändi, die im Luzerner Seetal seit Jahren gut verankert ist. In Hochdorf nehmen die Mitarbeitenden des dortigen Standorts regelmässig an Projekten und Anlässen

teil. Dazu gehören unter anderem das Mitwirken im Sonnmatthor oder die Teilnahme an der Adventsfenstereröffnung und der Fasnacht. Aufgrund der Pandemie musste auf viele Anlässe verzichtet werden.

Umso mehr freuen sich die Werkgruppenmitglieder nun auf die Arbeit ausserhalb ihres gewohnten Arbeitsumfeldes. Sie sind stolz, bei der Gestaltung ihres Arbeitsplatzes mitzuwirken. «Ich bin sicher, dass mit den bunten Bildern ein angenehmer und frischer Farbenwind aufkommen wird», meint Karin Eberli, Gruppenleiterin der Werkgruppe.

Freude an der Erstellung von Kunstwerken

Die integrierte Werkgruppe ist eine eigenständige Abteilung des AWB Hochdorf und beschäftigt sich in den drei Teilgebieten «Produktion», «Kreatives Arbeiten» und «Lebenspraktische Themen». Beim Gestaltungsprojekt mit

Martha Celentano steht die Freude an Farben, Formen und dem Arbeiten von Hand mit verschiedenen Materialien im Vordergrund. Gleichzeitig werden bekannte Alltagsthemen, wie Verkehr, Geld, Uhrzeit, Bewegung, Körper und Kultur vertieft.

«Das Projekt ermöglicht den Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung mit Formen, Farben und Materialien gestalterisch tätig zu sein, erklärt Karin Eberli weiter. Die Inklusion wird in der Stiftung Brändi gefördert. «Wir laden die Werkgruppenmitglieder während dem Arbeitsprozess zum Mitdenken, Mitreden und selbständigen Entscheidungen ein». Martha Celentano begleitet sie dabei professionell bei der Entstehung der neuen Kunstwerke. Auch für sie ist die Zusammenarbeit spannend. Für interessierte Personen bietet sie diverse Angebote, Kurse und Abendevents an.

pd



Farbiges Gestalten: Sibylle Budmiger (links) und Monika Krummenacher.